GEMEINDE
arnreit
... da fühlt man sich wohl!

Stellenausschreibung

Mitarbeiter/in gesucht
für das Gemeindeamt

... Seite 3/4

**Aktuelles aus dem
Gemeindeamt**

... Seite 5/6

**Termine
Dezember 2019 -
Jänner 2020**

... Seite 20

Bürgermeister

Heinz Kobler

**Liebe Arnreiterinnen und Arnreiter,
geschätzte Leserinnen und Leser unserer Gemeindezeitung!**

Ein sehr schöner Sommer bzw Herbst geht dem Ende zu. Viele Veranstaltungen der Vereine wurden im abgelaufenen Jahr abgewickelt und waren auch gut besucht. Diese Feste und Veranstaltungen haben auch dazu beigetragen, dass durch viele schöne Begegnungen das „Wirkgefühl“ und die Gemeinschaft gestärkt wurden. Ich danke allen, die durch ihr ehrenamtliches Engagement zum Gelingen beigetragen haben.

Der Faustballnachwuchs machte wieder einmal mit überdurchschnittlichen Leistungen auf sich aufmerksam. Ebenso die Fußballsektion, die in einer für uns noch nie dagewesenen Liga mitmisch, und das sogar im Spitzenfeld. Meine herzliche Gratulation dazu.

Der Musikverein hat sich auch schon mit einem großartig aufgezogenen Sternmarsch auf das musikalische Highlight nächstes Jahr, dem Bezirksmusikfest in Arnreit eingestimmt. Dies wird sicherlich für ganz Arnreit eine einzigartige Veranstaltung werden.

Bei der Baulandschaffung in Hölling geht es bereits an die Grundstücksvergaben und die Erschließung der Infrastrukturmaßnahmen. Dem Projekt Sonnenhang steht auch nichts mehr im Wege, ein Baubeginn wird noch im heurigen Jahr angepeilt.

Die letzten Tage wurde noch der Güterweg Katzenbach von Daim in Richtung Burgholz asphaltiert. Ebenso wurden einige Teilstücke in Hölling und in der Siedlung Liebenstein mit einer Asphalttschicht versehen.

Schön langsam müssen wir uns wieder auf die kalte Jahreszeit einstellen. Die Winterdienstmaßnahmen wurden bereits eingeleitet und die Bauhofmitarbeiter sind bestens gerüstet. Ich ersuche jetzt schon alle Gemeindebürger, nicht alle Situationen des Winterdienstes auf die Waagschale zu legen. Es ist einfach nicht möglich, überall und gleichzeitig den Räum.- und Streudienst durchzuführen. Ich denke, es kann auch auf ein gewisses Maß an Eigenverantwortung jedes einzelnen Verkehrsteilnehmers gesetzt werden.

Da dies die letzte Ausgabe von Arnreit-aktuell in diesem Jahr ist, möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen und den respektvollen Umgang miteinander sehr herzlich bedanken.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich euch friedvolle und besinnliche Stunden im Kreise euer Familien und alles Gute für das Jahr 2020.

Euer Bürgermeister

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Arnreit, 4122 Arnreit 13

Redaktion: Gemeinde Arnreit, Tel. 07282/7013

E-Mail: gemeinde@arnreit.at, Web: www.arnreit.at

Druck: Eigenvervielfältigung

Fotos: Gemeinde Arnreit, Kindergarten Arnreit, Manfred Lindorfer, Magdalena Bauer, Erwin Andexlinger, Landjugend Arnreit, Volksschule Arnreit, Gesunde Gemeinde

Nächste Ausgabe erscheint Ende Jänner

Abgabefrist für Berichte: **15.01.2020**

Bauverhandlungstermine 1. Halbjahr 2020

Mittwoch, 15. Jänner 2020

Dienstag, 25. Februar 2020

Mittwoch, 8. April 2020

Dienstag, 19. Mai 2020

Stellenausschreibung

Vertragsbedienstete(r) (privatrechtliches Dienstverhältnis) Mitarbeiter(in) im Verwaltungsdienst Dienstposten der Funktionslaufbahn GD 20.3

Aufgrund des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 5. November 2019 und gemäß §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 idgF, schreibt hiermit die Gemeinde Arnreit die Stelle einer (eines) Verwaltungsmitarbeiters(in) zur Nachbesetzung öffentlich aus.

Beginn Dienstverhältnis:	04.05.2020 Ein Dienstbeginn zu Einschulungszwecken ab 01.04.2020 kann vereinbart werden
Dauer:	unbefristetes Dienstverhältnis
Beschäftigungsausmaß:	75 % Vollbeschäftigung (30,00 Wochenstunden)
Einreihung:	GD 20.3; Einstiegsgehalt bei Vollbeschäftigung € 1.993,00 (brutto), bei anrechenbaren Erfahrungszeiten entsprechend höher

Aufgabenbeschreibung:

- Allgemeiner Parteien- und Schriftverkehr, Bürgerservice
- Meldewesen, Abwicklung von Meldefällen
- Öffentlichkeitsarbeit / Betreuung Homepage und Gemeinde-Info, soziale Netzwerke
- Vertretung in der Gemeindebuchhaltung
- Assistenz des Bürgermeisters und der Amtsleitung
- Sonstige Aufgaben lt. dem Geschäftsverteilungsplan

Allgemeine Anstellungserfordernisse:

Bewerber für diesen Dienstposten müssen die im § 17 OÖ.GDG 2002 enthaltenen allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen unter Vorlage entsprechender Nachweise erfüllen:

- österreichische Staatsbürgerschaft; die Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern
- die volle Handlungsfähigkeit, ausgenommen ihre Beschränkung wegen Minderjährigkeit
- Die persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind, sowie die Erfüllung der in besonderen Vorschriften festgesetzten Bedingungen;
- einwandfreies Vorleben
- bei männlichen Bewerbern abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- Niveau einer Lehrabschlussprüfung als Bürokaufmann oder eines verwandten Lehrberufs (vorzugsweise abgeschlossene Lehre als Bürokaufmann/frau bzw. Verwaltungsassistent/in, Handelsschule, HBLA, HAK oder vergleichbare Ausbildung)
- Mindestalter 18 Jahre
- Bereitschaft zur Ablegung der vorgeschriebenen Dienstprüfungen innerhalb von 4 Jahren

Erwünscht sind:

- Konkrete Berufspraxis im Aufgabengebiet, idealer Weise im kommunalen bzw. öffentlichen Dienst
- Sehr gute MS-Office und EDV-Anwenderkenntnisse
- Bereitschaft zur laufenden Teilnahme an Dienstausbildungsseminaren
- Bereitschaft zu zeitlichen Mehrleistungen und flexibler Arbeitszeiteinteilung
- Praxis / Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit
- Freundlichkeit und gutes Auftreten im Kontakt mit Bürger/innen, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Offenheit und Objektivität
- Einsatzbereitschaft, Genauigkeit, fachliche und persönliche Flexibilität, Belastbarkeit, Zielstrebigkeit
- Sehr gute Rechtschreibkenntnisse, sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Führerschein der Gruppe B

erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf mit Lichtbild
- In Kopie: Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, evtl. Heiratsurkunde
- Ausbildungsnachweise und sonstige relevante Zeugnisse

spätester Abgabetermin der Bewerbungsunterlagen:

Freitag, 20. Dezember 2019, 12:00 Uhr

Die Bewerbungen sind an das Gemeindeamt Arnreit, 4122 Arnreit 13 zu richten. Bewerbungsbögen erhalten Sie beim Gemeindeamt Arnreit bzw. auf der Homepage unter www.arnreit.at

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen des OÖ.GDG 2002 idgF. Die Gemeinde behält sich vor, mit einzelnen Bewerbern / Bewerberinnen ein Vorstellungsgespräch zu führen oder zu einem Eignungstest einzuladen. Im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren anfallende Kosten werden nicht ersetzt.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Amtsleiter Stefan Königseder, stefan.koenigseder@arnreit.at, 07282/7013-13.

Gehsteigräumung

Der Winter steht schon in den Startlöchern und es wird seitens der Gemeinde Arnreit auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an

der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Gemeinde als Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Die Gemeinde Arnreit weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem

Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;

- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und hoffen, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Aktuelles aus dem Gemeindeamt

Wir besetzen eine Stelle im Gemeindeamt ab 4.5.2020

Frau Hermine Lindorfer wird in Pension gehen und nach über 42 Dienstjahren das Bauamt an VB Carina Preining übergeben.

Carina Preining absolviert zur Zeit ihre Dienstausbildung und wird im April 2020 die Dienstprüfung ablegen.

Wir suchen daher ab Mai 2020 eine Mitarbeiterin für den Bereich Bürgerservice und Meldeamt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann sind Sie richtig bei uns! Bitte beachten Sie die Stellenausschreibung in dieser Ausgabe!

Bauland in Hölling nimmt Gestalt und Formen an

In Hölling werden zehn Bauparzellen zum Kauf angeboten. Die Gemeinde wird in nächster Zeit die Infrastrukturen wie Kanal, Wasser, Straßen usw. errichten.

Der Gemeinderat hat für den Bau eines Regenrückhaltebeckens und für einen Zubau bei einem Kanalpumpwerk Übereinkommen mit den Grundbesitzern abgeschlossen. In absehbarer Zeit werden von der Gemeinde die neuen Bauparzellen an interessierte Bauwerber vergeben.

Haben Sie auch Interesse an einem Baugrund? Die Gemeinde informiert Sie gerne! Die Bewerbungsfrist für die ersten Bauvergaben endet am 25.11.2019.

Erstmals in Arnreit: Eine Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung (GEP)

Sehr intensiv hat sich die Freiwillige Feuerwehr Arnreit in jüngster Zeit mit der Planung von möglichen Einsatzszenarien und der damit in Zusammenhang stehenden Einsatzplanung auseinandergesetzt. Das OÖ. Feuerwehrgesetz sieht eine Planung für die nächsten zehn Jahre vor. Dieser Plan (GEP) wurde vom Gemeinderat am 12.11.2019 beschlossen.

Essenz daraus: Die Errichtung von Löschwasserbehältern ist ebenso erforderlich wie ein Tausch des alten Tanklöschfahrzeuges der FF Arnreit. Die Gemeinde muss dazu die finanziellen Mittel bereitstellen.

Kindergartensanierung – Der Plan steht!

„Fertig zur Baubewilligung“ verlaute das Planungsbüro Arkade die langwierigen Planungen für den Kindergartenumbau. Jetzt heißt es die Finanzierung mit den Landesstellen sicherstellen und einen möglichst konkreten Umsetzungszeitraum fixieren. Die Gemeinde hat viele „Nachjustierungen“ und ergänzende Forderungen erledigt, um das Projekt in die Realität umsetzen zu können. Es wird nun an den Landesstellen liegen, wie rasch eine fixe Finanzierungsgenehmigung erteilt wird. Die Gemeinde hat in den letzten zwei Jahren alle möglichen Anstrengungen unternommen, um die notwendigen Eigenmittel von ca. 400.000 Euro tatsächlich sicherstellen zu können. Ein eiserner Sparwille und mitunter unpopuläre Entscheidungen der Gemeindeverantwortlichen trugen maßgeblich dazu bei.

Überdachung von Asphaltstockbahnen der Union Arnreit

Konkret wird der Plan für die Überdachung von zwei Asphaltstockbahnen auf der Anlage der Union Arnreit. Der jahrelange Wunsch der Sektion Stockschiützen konnte neulich dem Land Oberösterreich zur Prüfung übermittelt werden. Das Ergebnis liegt zwischenzeitlich vor: Es gab eine Genehmigung! Die Kosten wurden mit maximal 137.000 Euro festgelegt. Finanziert wird das Vorhaben großteils durch Mittel der Landessportdirektion, dem Gemeinderessort des Landes OÖ, der Union Arnreit und der Gemeinde Arnreit. Letztere kann Eigenmittel von knapp über 16.000 Euro zur Verfügung stellen, ohne dass dadurch andere bereits in Planung stehende Projekte (z.B. Kindertagesanierung) verzögert oder erschwert werden.

Straßenbaumaßnahmen 2020 in Planung

Das Straßennetz der Gemeinde ist sehr groß, dementsprechend groß sind auch jährliche Sanierungsmaßnahmen oder komplette Instandsetzungsmaßnahmen.

Die Gemeinde plant im nächsten Jahr die Generalsanierung des Güterweges Högling im Bereich Schönberg. Der Güterweg ist teilweise so stark in Mitleidenschaft gezogen, dass eine umfassende Sanierung unausbleiblich wird. Geschätzte Kosten: 80.000 Euro. Abzuwarten wird der kommende Winter. Erst im Frühjahr nach der Frostperiode kann das Bauprogramm auf den anderen Straßen fixiert werden.

Schneestangen sind wichtige Verkehrsleiteneinrichtungen

Wir müssen feststellen, dass in jüngster Zeit schon zahlreiche Schneestangen abgebrochen oder ausgezogen wurden. Die Schneestangen sind ganz wichtige Orientierungshilfen für den Räum- und Streudienst und dürfen weder entfernt noch anders gesetzt werden. Sie gelten als Verkehrsleiteneinrichtungen gem. § 57 StVO. Sollten Schneestangen beschädigt werden, dann haben die Verursacher den Schaden am Gemeindeamt zu melden. Bitte beachten Sie, dass bei Nichtbeachtung durchaus hohe Strafe drohen können!

Kindergarten - Anmeldung für 2020/2021

am Mittwoch, 05.02.2020
(Geb. 01.09.2015 - 31.05.2017)

und am Mittwoch, 12.02.2020
(Geb. 01.05.2017 - 31.08.2019)

werden die Neuanmeldungen für das Kindergartenjahr 2020/2021 entgegengenommen.

Bitte kommen Sie mit Ihrem Kind am betreffenden Tag **zwischen 14:00 und 18:00 Uhr** in den Kindergarten. (Sonst wird um Terminvereinbarung mit der Kindergartenleitung: Bettina Stallinger, Tel: 7072 ersucht.) Für das Anmeldegespräch mit der Kindergartenleitung sind Geburtsurkunde, Mutter-Kind-Pass und Impfbescheinigung mitzubringen.

Die Hauptbeginnzeit für den Kindergartenbesuch wird mit 01. September festgelegt. Darüber hinaus kann über Berücksichtigung auf die pädagogische Qualität ein Einstieg während des Kindergartenjahres nur unmittelbar nach Enden der Weihnachtsferien ermöglicht werden. In besonders berücksichtigungswürdigen Fällen entscheidet der Rechtsträger in Absprache mit der Kindergartenleitung über den Zeitpunkt der Aufnahme während des laufenden Arbeitsjahres.

Der Besuch des Kindergartens ist für Kinder ab dem vollendeten 5. Lebensjahr, im Jahr vor dem Schuleintritt verpflichtend. Ein kindergartenpflichtiges Kind muss den Kindergarten im Jahr vor dem Schuleintritt an 5 Werktagen insgesamt mindestens 20 Wochenstunden besuchen. Der Kindergarten ist eine Bildungseinrichtung, daher ist aus pädagogischer Sicht ein kontinuierlicher Besuch aller Kinder die Voraussetzung für eine erfolgreiche Bildungsarbeit.

Der Kindergartenbesuch am Vormittag ist für Kinder mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich vom vollendeten 30. Lebensmonat bis zum Schuleintritt beitragsfrei. Für Kinder in altererweiterter Gruppen, die jünger sind als 30 Monate, für Kinder, die ab 13 Uhr die Nachmittagsbetreuung in Anspruch nehmen und für Kinder, die über keinen Hauptwohnsitz in Oberösterreich verfügen, ist ein Elternbeitrag gemäß der OÖ. Elternbeitrags-

verordnung 2018 zu leisten.

Im Kindergarten wird derzeit von Montag bis Donnerstag ein Mittagstisch mit Nachmittagsbetreuung angeboten. Werden für das Kindergartenjahr 2020/2021 wieder mindestens 10 Kinder pro Nachmittag angemeldet, kann dieses Angebot weitergeführt werden.

Es besteht keine Garantie, dass Ihr Kind während des Kindergartenjahres aufgenommen werden kann, wenn es nicht zum Anmeldetermin angemeldet wird.

Der Kindergartenerhalter entscheidet bis zum 30. April 2020 über die Aufnahme in den Kindergarten. Soweit als möglich, werden wir für jedes gemeldete Kind den Kindergartenbesuch ermöglichen. Die Eltern erhalten eine schriftliche Mitteilung. Bei Fragen und Unklarheiten wenden Sie sich bitte an die Kindergartenleitung (Tel: 7072; Mo und Do von 14:00 bis 16:00 Uhr).

Neuigkeiten aus dem Kindergarten

Anfang Oktober verabschiedeten wir unsere Kollegin Tina Hurnaus in die Karenzzeit. Seit September 2009 ist sie bereits ein wertvoller Teil unseres Kindergartenteams und so fiel uns der Abschied, wenn auch hoffentlich nur für eine begrenzte Zeit, sehr schwer. Zum Abschied schenkte ihr jedes Kindergartenkind eine selbstbemalte Windel für das Baby.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Tina für ihre hervorragende Arbeit bedanken – Danke sagen, dass sie als liebenswerter Mensch das Zusammenleben in unserem Haus wunderbar bereichert und unsere Bildungsarbeit maßgeblich mitgestaltet und qualitativvoll weiterentwickelt hat.

Wir wünschen ihr alles Liebe und Gute und hoffen, dass sie uns oft besuchen kommt und mit unserem Kindergarten eng verbunden bleibt!

Neu bei uns begrüßen dürfen wir Eva Studener aus Klaffer. Sie übernimmt als gruppenführende Pädagogin die Karenzvertretung von Tina Hurnaus. Wir wünschen ihr viel Freude in unserem Haus, wertvolle Erfahrungen, beeindruckende Erlebnisse und wunderbare Momente mit den Kindern.

Neu im Team:
Eva Studener

Berichte und Fotos: Kindergarten Arnreit

Die Mobilen Familien- und Pflegedienste sind für Sie da!

Die Mobilen Familien- und Pflegedienste der Caritas für Betreuung und Pflege kommen zu Ihnen nach Hause, wenn Sie Unterstützung im Alltag brauchen.

Mobile Pflegedienste:

Ein älterer Mensch möchte auch im Alter in seiner vertrauten Umgebung leben, braucht aber bei vielen kleinen Handgriffen Unterstützung. Ob **Hilfe im Haushalt**, bei der **medizinischen Versorgung** oder bei der **Körperpflege** – die Caritas-MitarbeiterInnen unterstützen Sie dort, wo Sie diese Unterstützung benötigen.

Information:

Caritas für Betreuung und Pflege, Mobile Pflegedienste, Rohrbach
Teamleitung Mobile Pflegedienste: Tel.: 0676 / 8776 - 2573
mobile.dienste@caritas-linz.at

Mobile Familien- und Pflegedienste Caritas

DIE WICHTIGEN INFOS DEINER GEMEINDE

Wichtige Fahrplanänderung

Information zum neuen Fahrplanangebot des Verkehrsverbundes ab Sonntag, 15. Dez. 2019

Buslinie 230

Rohrbach-Berg - Linz

- **Montag bis Freitag an Schultagen**
 - Kurs 131 neue Abfahrtszeit ab Rohrbach-Berg Busterminal 7:40 Uhr Ankunft Linz HBF Busterminal 8:48 Uhr.
 - Kurs 129 wird aus dem Angebot genommen.
- **Montag bis Freitag an Werktagen**
 - Neuer Eilkurs 929 Abfahrt 7:28 Uhr Rohrbach-Berg Busterminal Ankunft Linz HBF Busterminal 8:29 Uhr.
 - Kurs 102 Abfahrt 6:11 Uhr Linz HBF Busterminal Ankunft Rohrbach-Berg Busterminal bedient wieder die Haltestelle Rohrbach-Berg Krankenhaus
 - Neuer Kurs 282 Abfahrt um 21:46 Linz HBF Busterminal nach Rohrbach-Berg Busterminal (Akademiestraße) Ankunft um 22:47 Uhr

Buslinie 231

- **Montag bis Freitag an Schultagen**
 - Kurs 904 Abfahrt 7:04 Uhr von Gerling nach Rohrbach-Berg Busterminal wird die Haltestelle Altenfelden Ort **nicht mehr bedienen**.
 - **Neuer Kurs 906 Abfahrt um 7:26 ab Altenfelden Ort nach Rohrbach-Berg**

Altenfelden Böhmerwaldstraße	7:28
Haselbach	7:29
Fraunschlag	7:30
Liebenstein	7:32
Busterminal Ankunft	7:40

(Interessant für die Schulkinder aus Liebenstein-Hölling! Bedienung durch SAB)
 - Kurs 127 Abfahrt 7:15 von Dunzendorf i. Mkr. nach Linz Busterminal **entfällt**, nächste Verbindung ist Kurs 221 um 7:30 Uhr mit Ankunft in Linz Busterminal 8:18 Uhr.
 - Kurs 925 beginnt neu um 7:40 Uhr bei der **Haltestelle Rohrbach-Berg Krankenhausstraße**
 -
- **Montag bis Freitag an Werktagen**
 - Kurs 105 neue Abfahrtszeit 5:09 Uhr in Altenfelden Ort, Ankunft in Linz Busterminal 6:10 Uhr
 - Kurs 272 Abfahrt 19:06 Uhr Linz HBF Busterminal wird verlängert bis Rohrbach-Berg Busterminal Ankunft um 20:25 Uhr.
- **Samstag, wenn Werktag und Sonn- und Feiertag**
 - Von Linz Busterminal bis Dunzendorf i. Mkr. werden alle Haltestellen bedient, bitte beachten Sie die neuen Abfahrtszeiten.

Information zum neuen Fahrplanangebot des Verkehrsverbundes ab Sonntag, 15. Dez. 2019

Neu: Bedienung durch ÖBB-Postbus (nicht mehr Fa. Pernsteiner!)

Buslinie 245

Rohrbach-Berg – St. Peter am Wimberg

15.12.2019 ÖBB-Postbus GmbH Aigengutstraße 20-22 4020 Linz 05-17-17

	Montag-Freitag (Werktag)				
	S 245 101 ⌚'	S 245 103 ⌚'	S 245 105 ⌚'	S 245 107 ⌚'	S 245 109 ⌚'
Rohrbach-Berg Busterminal		11.40	12.50	14.05	16.05
Arnreit Ortsmitte		11.48	12.58		
Arnreit Untergahleiten		11.51	13.01	14.13	16.13
Arnreit Abzw Wippling		11.52	13.02	14.14	16.14
Arnreit Etzerreit		11.53	13.03	14.15	16.15
Arnreit Windhag		11.54	13.04	14.16	16.16
Auberg Haraff	7.00			14.18	16.18
Auberg Marbach	7.01			14.19	16.19
Auberg Gemeindeamt	7.02			14.20	16.20
Auberg Rudersböck	7.03			14.21	16.21
St. Peter a. Wbg. Hopfenau	7.05			14.23	16.23
St. Peter a. Wbg. Pendlerparkplatz	7.07			14.25	16.25
⇄ in Ri. Niedenwaldkirchen (240)	7.18				
⇄ in Ri. Linz, Gramastetten (250,251)	7.10				

- S Schultag in OÖ
- ⌚' Niederflrfahrzeug mit Rollstuhl/Kinderwagenstellplatz
- schulfreie Zeiträume (Tage) in OÖ (2020): 21. Dez. 2019 bis 06. Jan. 2020, 17. Feb. bis 22. Feb., 04. April bis 14. April, 04. Mai, 22. Mai, 30. Mai bis 02. Juni, 12. Juni, 11. Juli bis 13. Sep., 27. Okt. bis 02. Nov. 2020
- ... am 24. und 31. 12. kein Verkehr
- h8 Samstag, Sonn- und Feiertag kein Verkehr

Buslinie 245

St. Peter am Wimberg - Rohrbach-Berg

15.12.2019 ÖBB-Postbus GmbH Aigengutstraße 20-22 4020 Linz 05-17-17

	Montag-Freitag (Werktag)				
	S 245 100 ⌚'	S 245 102 ⌚'	S 245 104 ⌚'	S 245 106 ⌚'	S 245 108 ⌚'
St. Peter a. Wbg. Pendlerparkplatz	7.10	12.30	13.36	15.36	16.36
St. Peter a. Wbg. Hopfenau	7.12	12.32	13.38	15.38	16.38
Auberg Rudersböck	7.13	12.33	13.39	15.39	16.39
Auberg Gemeindeamt	7.14	12.34	13.40	15.40	16.40
Auberg Marbach	7.15	12.35	13.41	15.41	16.41
Auberg Haraff	7.16	12.36	13.42	15.42	16.42
Arnreit Windhag	7.19		13.45	15.45	
Arnreit Etzerreit	7.20		13.46	15.46	
Arnreit Abzw Wippling	7.21		13.47	15.47	
Arnreit Untergahleiten	7.22		13.48	15.48	
Arnreit Ortsmitte	7.27				
Rohrbach-Berg Busterminal	7.37		13.58	15.58

Alle Jahre wieder - Wenn die Feiertage nahen

Einer Studie zufolge landet ein Viertel aller gekauften Lebensmittel in Österreich – obwohl noch genießbar – im Abfall. Etwa 300 Euro jährlich wirft ein Haushalt im Durchschnitt sprichwörtlich aus dem Fenster. Damit verschwenden wir nicht „nur“ ein Produkt, sondern auch alle Ressourcen, die dafür benötigt wurden – vom Anbau und der Pflege der Lebensmittel, dem Wasser, den Transport- und Energiekosten bis hin zu den Arbeitskräften.

Volle Einkaufswägen vor Feiertagen

Besonders viel landet zu Weihnachten im Abfall. Kühlschränke werden über die Feiertage vielerorts prall gefüllt und so manches Lebensmittel fristet noch lange nach dem Fest dort sein Dasein.

Wegwerfen ist keine Lösung

Das steigert das Risiko, dass noch mehr genießbare Lebensmittel im Abfall landen. Da-

mit das nicht passiert, achten Sie am besten bereits beim Einkauf darauf, was im Wagen landet – ein geplanter Einkauf, mit Einkaufszettel, hilft, Spontankäufe einzuschränken. Bleibt trotzdem etwas übrig, können die Portionen zum Beispiel eingefroren werden.

Weitere Tipps und Tricks rund um einen bedachten Einkauf, die richtige Lagerung von Lebensmitteln und mehr finden Sie auf www.isnuguat.at.

Verpflichtende Katzenkastration bei Zugang ins Freie

„Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.“ (Auszug aus der Anlage 1 der 2. Tierhaltungsverordnung)

Mit dieser tierschutzrechtlichen Bestimmung hat der Gesetzgeber ausdrücklich festgelegt, dass Katzen, die ins Freie dürfen, kastriert werden müssen. Dies gilt österreichweit für weibliche als auch männliche Katzen gleichermaßen. Damit soll eine ungewollte und unkontrollierte Vermehrung von Katzen verhindert werden.

Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Katzen einer bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldeten Zucht, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind.

Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag in Bezug auf die Steuerkatzenproblematik dar. In Österreich leben viele verwilderte Hauskatzen, die nicht kastriert wurden und entlaufen sind. Diese Streuerkatzen vermehren sich unkontrolliert, wodurch viel Tierleid entsteht. Für die nachhaltige und konsequente Reduktion der Anzahl der Streuerkatzen ist es entscheidend, dass keine unkastrierten neuen Tiere dazukommen. Die Kastration des eigenen Katers/der eigenen Katze ist daher ein wesentlicher Beitrag zur Lösung der Streuerkatzenproblematik.

Die Kastration von Katzen verhindert aber nicht nur eine ungewollte Vermehrung, sie hat auch Vorteile für die Gesundheit und das Verhalten der Tiere. Kastrierte Katzen streunern weniger herum und sind dadurch

einem deutlich geringeren Risiko für Verletzungen, dem Straßenverkehr oder Infektionskrankheiten durch Kontakt mit anderen Tieren ausgesetzt. Außerdem sind die Tiere untereinander verträglicher. Übelriechendes Markieren der Katzen entfällt ebenso in den meisten Fällen.

Die Kastration von Kätzinnen und Katern ist übrigens ein Standardeingriff, der von Tierärzten/Tierärztinnen häufig durchgeführt wird und zu den Routineoperationen zählt.

Fazit: Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag zum aktiven Tierschutz dar, sie erhöht die Lebenserwartung und hat viele Vorteile für die Gesundheit der Tiere selbst und ist für Katzen mit Zugang ins Freie verpflichtend.

Die Altstoffsammelzentren sind an folgenden Tagen geschlossen! Es gibt keine Ersatzöffnungszeiten!

- **Dienstag, 24. Dezember 2019, Heiliger Abend**
 - **Mittwoch, 25. Dezember 2019, Christtag**
- **Donnerstag, 26. Dezember 2019, Stefanitag**
 - **Dienstag, 31. Dezember 2019, Silvester**
 - **Mittwoch, 1. Jänner 2020, Neujahr**

Startschuss für den neuen Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband fällt mit 1. Jänner 2020

Mit 1. Jänner 2020 startet im Bezirk Rohrbach ein neues, gemeindeübergreifendes Kooperationsprojekt. 35 Gemeinden schließen sich zu einem Standesamtsverband zusammen und erledigen die Personenstandsagenden ab sofort zentral.

„Es freut mich, dass diese Kooperation positiv abgeschlossen werden konnte“, so Rohrbach-Bergs Bürgermeister Andreas Lindorfer, welcher als Obmann dieses neuen Verbandes fungieren wird.

Die administrative Abwicklung wird in den Räumlichkeiten der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg durchgeführt, wo die Kompetenzen entsprechend gebündelt werden.

Gerade die immer mehr werdenden Auslandsberührungen sind ein Grund für diese erforderliche Qualitätsoptimierung.

Bis auf die Gemeinden Altenfelden und Neustift i.M. haben alle Gemeinden des Bezirks die entsprechenden positiven Gemeinderatsbeschlüsse gefasst. Die baulichen Adaptierungsmaßnahmen im Stadtamt wurden bereits abgeschlossen. Das entsprechende Personal wurde bereits aufgenommen und es läuft zur Zeit die Einschulung, um am 1. Jänner einen reibungslosen Start zu ermöglichen.

Alle personenbezogenen Daten werden am Verbandssitz in Rohrbach-Berg in das gemeinsame Zentrale Personenstandsre-

gister eingetragen und dadurch wird eine rasche, korrekte und rechtlich sichere Datenerfassung gewährleistet. Viele aufwändige Verfahren werden an einer zentralen Stelle abgewickelt und dies entspricht einer zweckmäßigen und modernen Verwaltung. Beispielsweise wird das Ermittlungsverfahren zu einer Eheschließung in Rohrbach-Berg abgewickelt.

Eine Hochzeit selbst kann wie bisher in der jeweiligen Gemeinde durchgeführt werden. Alle Urkunden (außer erstmaliger Eintrag der Geburt) sind bei jedem Standesamt erhältlich.

Die MitarbeiterInnen des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes:

v. l. n. r.: Josef Radinger, Veronika Hintringer, Judith Rastegar (Leiterin des StAV), AL Mag. Karin Fellhofer, Bgm. Andreas Lindorfer (Obmann StAV), Heidemaria Wakolbinger und Maria Stürzlinger

Sportverein Arnreit

Fußballer ziehen positive Zwischenbilanz

Auf eine tolle erste Saisonhälfte dürfen Arnreits Fußballer zurückblicken. Konnten Kapitän Manfred Gahleitner und Co. im Vorjahr den Verbleib in der Bezirksliga erst wenige Runden vor Ende der Meisterschaft fixieren, präsentierte sich die Mannschaft von Coach Thomas Dollhäubl in ihrem zweiten Jahr in der Bezirksliga von Beginn weg im vorderen Tabellendrittel. Insbesondere auf heimischer Anlage lief es für die M-TEC-Elf im Herbst hervorragend. Mit Ausnahme eines Unentschiedens gegen Wartberg blieben die Orange-Schwarzen in allen Spielen auf eigenem Grün siegreich, dazu gab es gleich drei volle Erfolge bei den prestigeträchtigen Bezirksderbys sowie einen sensationellen Heimsieg gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer aus Freistadt. Die Zwischenbilanz zur Saisonhalbzeit fällt im

Arnreiter Lager mit dem tollen dritten Zwischenrang entsprechend positiv aus, wenngleich man sich sehr wohl bewusst ist, dass der Mannschaft ein spannendes und herausforderndes Frühjahr bevor steht. Vorerst geht es für unsere Kicker aber in die wohlver-

diente Winterpause, gilt es die müden Akkus in den nächsten Wochen wieder aufzuladen, ehe Coach Thomas Dollhäubl Mitte Jänner wieder zum Trainingsauftakt bittet, um sich den nötigen Feinschliff für die Rückrunde zu holen.

Viel Grund zur Freude hatten Arnreits Kicker im abgelaufenen Herbst

Faustballer bereit für Hallenaufakt

Nachdem unsere Faustballerinnen und Faustballer aufgrund einer Umstellung im Meisterschaftsbetrieb seitens des Verbandes eine mehrmonatige „Zwangspause“ verordnet bekamen fiebert man im Arnreiter Lager dem Auftakt zur diesjährigen Hallensaison bereits entgegen. Viel vorgenommen haben sich dabei unsere Faustballadies, die einmal mehr in Österreichs Faustballoberhaus auf Punktejagd gehen, und mit einem verjüngten Kader zum Favoritenschreck werden wollen. Das Selbstvertrauen bei Kapitänin Tanja Gahleitner und Co. stimmt nach einem tollen zweiten Platz beim Grenzlandturnier in Kufstein, wo man sich lediglich einer starken Nußbacher Mannschaft geschlagen geben musste, auf jeden Fall, blickt man der Hallensaison durchwegs optimistisch entgegen.

Zurück in Oberösterreichs höchster Spielklasse sind nach dem letztjährigen Meistertitel in der zweiten Landesliga Arnreits Faustballherren. Nach dem souveränen Aufstieg im Vorjahr dürfen sich Hauptangreifer

Gerald Herrnbauer und Co. wohl auf eine schwierige Spielzeit einstellen, in der man alles daran setzen wird, um das erklärte Ziel Klassenerhalt am Ende zu erreichen.

Selbstvertrauen tanken konnten Arnreits Faustballdamen mit einem zweiten Platz beim Grenzlandturnier in Kufstein

Arnreits Stocksportler weiter im Höhenflug

Schier kein Ende nehmen will der Erfolgslauf der Arnreiter Stocksportler. Zeigten unsere Schützinnen und Schützen mit tollen Leistungen den gesamten Sommer über hinweg auf, so gelang bei den diesjährigen Union Landesmeisterschaften, die Mitte Oktober in Sarleinsbach ausgetragen wurden, der nächste große Coup – und zwar gleich in doppelter Hinsicht. Während Arnreits Herren bereits am ersten Tag mit tollem Stocksport gefallen zu wussten und sich mit dem dritten Platz die Teilnahme an den Bundesmeisterschaften sichern konnten, lief es tags darauf

im Mixedbewerb sogar noch besser. Die Arnreiter Mannschaft um Elisabeth Neumüller, Daniela Schütz, Herbert Hofer und Norbert Engleder erwischte einen echten Traumtag, kämpfte sich mit starken Leistungen gar bis ins Finale um den Landesmeistertitel, in dem man sich dem späteren Champion Inzerstorf denkbar knapp geschlagen geben musste. Am Ende überzog dann aber doch die Freude über den tollen zweiten Platz sowie die damit verbundene Qualifikation für die Bundesmeisterschaften 2020.

Berichte: Manuel Lindorfer / Foto 1: Manfred Lindorfer / Foto 2: Magdalena Bauer

Terminvorschau

Samstag, 7. Dezember, 17:00 Uhr
Heimrunde Damen Faustball Bundesliga,
Bezirkssporthalle Rohrbach

Sonntag, 5. Jänner
37. Hallenfußball Ortsmeisterschaft,
Bezirkssporthalle Rohrbach

**Freitag, 10. Jänner bis
Sonntag, 12. Jänner**
Sportler Schiwochenende,
Dachstein West

Freitag 17. Jänner
Jahresabschlussfeier der Sportunion,
Pfarrheim Arnreit

Musikverein Arnreit

Am Wochenende vom 16 bis 17. November 2019 fanden in Lembach die Bläserstage statt. Der Abschluss der jubelnden Musikkapelle aus Neustift, die das 99-jährige Bestandjubiläum feierte.

21 Musikkapellen, davon 19 aus dem Bezirk Rohrbach, stellten sich der Jury. Arnreit stellte sich am Sonntag der Jurywertung. Wie bekannt, gibt es verschiedene Schwierigkeitsklassen, in denen sich die Kapellen

vorbereiten. Arnreit trat wiederum in der Leistungsstufe „C“ an. Erstmals musste auch „Wiener Musik der Strauss-Dynastie“ zur Aufführung gebracht werden. Da es sich um ein Selbstwahlstück handelt, wurde das Stück „Fata Morgana“ von Johann Strauss Sohn zum Besten gegeben. Interessant war, dass unser Kapellmeister 3 Stücke ausgewählt hat, die ansonsten kein anderer Musikverein gespielt hat.

Unsere Darbietungen wurden von der Jury mit 85,90 Punkten bewertet. Im Jahr 2018 wurde die Beurteilung auf neue Beine gestellt und so gibt es nun Medaillen wie bei großen Sportereignissen. Durch die erreichte Punkteanzahl wurde uns eine Silbermedaille überreicht.

Aktuelle Infos und Bilder gibt's immer auf unserer Website: www.musikverein-arnreit.at

Berichte und Fotos: Erwin Andexlinger

Landjugend Arnreit

Erntedank

Am 22. September läuteten die Kirchenglocken zum gemeinsamen Erntedankfest. Wie jedes Jahr half auch heuer die Landjugend kräftig mit, diesen Tag schön zu gestalten. Wir schmückten die Erntekrone und füllten ein Wagenrad mit unseren Gaben. Nach der Kirche luden wir bei herrlichem Wetter zur gemeinsamen Agape.

Landjugendmesse

Am Samstag den 9. November veranstalteten wir eine Jugendmesse in der Pfarrkirche. Nach einigen lustigen und lehrreichen Proben zeigten wir in der Heiligen Messe unser Können. Danach ging es noch zum Wald, wo wir den Abend gemeinsam "ausklingen" ließen. Ein besonderer Dank gilt Eva Prechtl, welche sich Zeit nahm, die Messe gemeinsam mit uns zu organisieren und zu proben.

Berichte und Fotos: Landjugend Arnreit

Ortsbauernschaft Arnreit

Wie jedes Jahr wurden auch heuer wieder die Taferlklassler mit einer gesunden Schultüte überrascht. Gefüllt wurde die Schultüte mit Apfelchips, von Familie Hofer, und dem beliebten Gutschein für eine Fahrt ins Fantasia nach Niederwaldkirchen. Jedes Kind erhielt einen Kornspitz „1er“, der von der Bäckerei Engleder gesponsert wurde. Herzlichen Dank!

Vorschau

Die Bäuerinnen werden wieder Adventkränze binden und diese im Kaufhaus Arnreiter verkaufen. Ebenso Herzlichen Dank!

Am **1. Dezember** wird der Bratwürstelsonntag stattfinden. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

Die Wirbelsäulengymnastik beginnt wieder ab **9. Jänner 2020**.

Bericht: Bettina Eder
Foto: Volksschule Arnreit

EINLADUNG zum 4. Bratwurstsonntag

In vielen Familien wird diese Tradition
zu Beginn des Advents bereits gepflegt.

Nach dem Motto „In Gesellschaft schmeckt es noch besser“,
laden wir alle herzlich zu einem gemütlichen Vormittag ein.

Wie immer gibt es:

Bratwurstl mit Sauerkraut
Kaffee und Mehlspeisen
Süßmost und Bier

Wo: Pfarrsaal Arnreit

Wann: 1. Dezember 2019, nach der 2. Messe

Auf ein gemütliches Beisammensein freut sich
die Ortsbauernschaft Arnreit

Wirbelsäulengymnastik

Fit bleiben und was für sich und die Gesundheit tun

Unter diesem Motto laden wir auch heuer wieder alle aktiven
Damen und Herren recht herzlich zur Wirbelsäulengymnastik ein.

Wann: Ab Donnerstag, 9. Jänner 2020 um 18.30 und 20.00 Uhr

Wo: Im Turnsaal der VS Arnreit

Kurstrainerin: Frau Traudi Rothberger

Kosten: Für 10 Abende je nach Teilnehmerzahl
Anmeldung erfolgt durch Teilnahme.

Auf rege Beteiligung freut sich das
Team der Ortsbauernschaft Arnreit

Gesunde Gemeinde Arnreit

Herta Neißl, Elfriede Hackl, Margarete Breuer, Sabine Würfl, Heidi Bindeus,
(Maria Hannerer fehlt)

**Das Team der
Gesunden Gemeinde
wünscht allen ein
frohes Weihnachts-
fest und ein gesundes
Neues Jahr!**

Rezept Arnreiter Einkornblüten:

300 g Einkornmehl, 100 g Staubzucker, Vanille, 200 g Butter, 1 Ei,
eine Prise Salz, Zitronenschale. Die Zutaten zu einem Teig kne-
ten, etwas im Kühlschrank rasten lassen und Blüten ausstechen.

**Wir wünschen viel Genuss,
denn
es ist nicht wichtig, was man
zwischen
Weihnachten und Neujahr
isst,
sondern zwischen Neujahr
und Weihnachten!**

Vorschau 2020:

Freitag, 24. Jänner 2020

Vollmondwanderung - Treffpunkt Skihütte Stoalus um 18:00 Uhr

Donnerstag, 5. März 2020, 19:00 Uhr

Vortrag Haut und Darm, Dr. Neuburger, Pfarrheim Arnreit

Volksschule Arnreit

„Wie fit bist du?“ – Volksschule Arnreit macht bei sportmotorischer Testung des Sportlandes OÖ mit

„Wie fit bist du?“ will das Sportland Oberösterreich wissen und bietet im Rahmen des gleichnamigen Projekts sportmotorische Testungen für Volksschüler an. Das Interesse der Schulen, dabei zu sein, ist sehr groß. Die Volksschule Arnreit ist eine von rund 180 oö. Volksschulen, die bei dem Projekt mitmachen. Die Schüler der 2. und 3. Klasse absolvierten am 5. November 2019 im Turnsaal 8 Teststationen. Unter der Anleitung eines Teams des Sportlandes OÖ durften die Kinder ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer,

Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen. Die Kinder zeigten großen Einsatz und hatten viel Spaß an diesem Bewegungsvormittag. Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine kindgerechte Urkunde mit den Testergebnissen. Ihre Lehrer und Eltern bekamen eine detaillierte Auswertung sowie eine Informationsbroschüre mit vielen praktischen Tipps und Übungsvorschlägen, um mehr Sport und Bewegung in den Alltag einzubauen.

Sport und Bewegung sind wichtig für eine

ganzheitliche Entwicklung der Kinder. Die sportmotorische Testung soll dazu beitragen Kinder zu motivieren sich mehr zu bewegen, und auch ihre Eltern und Lehrkräfte für die Wichtigkeit von Bewegung in Schule und Alltag sensibilisieren. Sport und Bewegung muss wieder zu einem fixen Bestandteil der Freizeitgestaltung werden. Es lohnt sich dafür die Angebot der örtlichen Vereine zu nutzen. Und zu guter Letzt wäre es wünschenswert, wenn die Eltern als gutes Vorbild vorangehen!

WIE
FIT
BIST
DU?

Bericht und Fotos: Volksschule Arnreit

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

STURM

Man spricht von Sturm, wenn der Wind Geschwindigkeiten von mindestens 75 km/h erreicht. Gefährlich sind bei einem Sturmereignis vor allem die Böen, also kurzzeitige Windspitzen, da sie doppelt so hoch sein können wie die durchschnittliche Windgeschwindigkeit. Eine Gefahr für Menschen stellen besonders die Gegenstände dar, die nicht (oder schlecht) im Boden verankert sind und dem Wind eine große Angriffsfläche bieten.

Zur Vermeidung von Sturmschäden:

- Mindestens einmal jährlich Dach und Kamin auf lose Ziegel, schlecht befestigte Bleche und dergleichen überprüfen lassen, Blitzschutzanlagen, Antennen und ähnliches müssen ebenso sicher befestigt sein
- Hohe, ältere, eventuell morsche Bäume in der Nähe von Gebäuden rechtzeitig durch neue Bepflanzung ersetzen
- Ersatz-Dachziegel oder Dachpaletten bzw. Folien zur temporären Vermeidung von Nässeschäden im Schadensfall vorrätig halten
- Wetterwarnungen und behördliche Informationen beachten

Bei einem drohendem Sturm:

- Kinder zu sich rufen und beaufsichtigen
- Gegenstände im Außenbereich sichern
- Fahrzeuge, wenn möglich, in geschützte Bereiche bringen
- Schützende Räumlichkeiten aufsuchen - und unbedingt dort bleiben
- Fenster und Türen schließen, Rollläden, Markisen etc. einholen
- Unterwegs: Abstand zu Gebäuden, Bäumen etc. halten
- Im Auto: Vorsicht beim Überholen und an exponierten Stellen
- Verhaltensmaßnahmen der Behörden (Radio oder Zivilschutz-SMS) beachten

Nach einem Sturm:

- Weiter aktuelle Informationen verfolgen
- Mindestabstand von 20 Metern bei am Boden liegenden oder abgerissenen Stromleitungen beachten, den Schaden melden
- Haus/Wohnung auf Sturmschäden überprüfen und mit Fotos dokumentieren - Schaden unverzüglich melden

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Ein Sturm kann zu Stromausfällen führen: Ein Notfallradio und eine Notbeleuchtung sind dafür unerlässlich!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at

Geburten 2019

Tanja Höfler, Humenberg 18/1
Eltern: Verena Höfler und David Magauer

Teresa Koblbauer, Partenreit 2
Eltern: Jasmin und Thomas Koblbauer

Emma Breiteneder, Etzerreit 11
Eltern: Andrea und Markus Breiteneder

Tim Azesberger, Arnreit 54
Eltern: Petra und Dietmar Azesberger

Isabella Leibetseder, Liebenstein 55
Eltern: Gerlinde Leibetseder und
Christian Radler

Marlene Eggerstorfer, Liebenstein 38
Eltern: Melanie und Stefan Eggerstorfer

Wir trauern um ...

Maria Vierlinger, Daim 20
verstorben am 14.10.2019 im 80. Lj.

Geheiratet haben ...

**Kathrin Steidl
und Gerald Lindorfer**
8. November 2019

**Christine Maria Leibetseder
und Mario Hofer**
9. November 2019

Kimmt hiatz a stille Zeit

20 UHR

**SAMSTAG,
14. DEZEMBER 2019
PFARRKIRCHE
ARNREIT**

Mitwirkende: Pulverriedl Geigenmusi
Hirtenspielgruppe der Volksschule
Kirchenchor Arnreit
Bläserquartett Arnreit

Sprecher: Günter Wolkerstorfer

Anschließend gemütliches Beisammensein
im Pfarrheim bei Punsch und Kletzenbrot.

Eintritt: Freiwillige Spenden
Kulturausschuss der Gemeinde Arnreit

GEMEINDE
arnreit
 ... da fühlt man sich wohl!

DEZEMBER 2019

SO	1	1. Advent Bratwurstelssonntag, Ortsbauernschaft
MO	2	
DI	3	
MI	4	Rorate der Goldhaubengruppe, Pfarrkirche, 07:15 Uhr
DO	5	Kaffeerunde f. Frauen und Männer, Goldhauben, Wirtin z'Arnreit, 14:00 Uhr
FR	6	
SA	7	Jahreshauptversammlung, Landjugend, Pfarrheim
SO	8	2. Advent, Maria Empfängnis
MO	9	
DI	10	
MI	11	PA
DO	12	Seniorenfrühstück, Seniorenbund, GH Stöbich, ab 08:00 Uhr Gemeinsames Singen, Gesunde Gemeinde, GH Stöbich, 14:00 Uhr
FR	13	
SA	14	Adventsingen - Kimmt hiaz a stille Zeit, Kulturausschuss, Pfarrkirche
SO	15	3. Advent
MO	16	
DI	17	
MI	18	
DO	19	Adventfeier, Seniorenbund, Pfarrheim, 14:00 Uhr
FR	20	Bußfeier, Pfarrkirche, 19:30 Uhr
SA	21	
SO	22	4. Advent
MO	23	
DI	24	Heiliger Abend Punschstand, Landjugend, Ortsplatz, 15:00 u. 23:00 Uhr, Christmette
MI	25	Christtag
DO	26	Stephanietag
FR	27	
SA	28	
SO	29	
MO	30	
DI	31	Silvester Dankesmesse zum Jahresschluss, 15:00 Uhr, Silvesterfeier, Landjugend

JÄNNER 2020

MA = Müllabfuhr | PA = Papierabfuhr

MI	1	Neujahr
DO	2	Kaffeerunde f. Frauen und Männer, Goldhauben, Wirtin z'Arnreit, 14:00 Uhr
FR	3	
SA	4	
SO	5	37. Hallenfußball Ortsmeisterschaft, Sportunion, Bezirkssporthalle Rohrbach
MO	6	Hi. Drei Könige Jahreskonzert, Musikverein, Centro Rohrbach, 19:30 Uhr
DI	7	Fitness & Gymnastik 50+, Turnsaal Volksschule, 13:30 Uhr
MI	8	
DO	9	Seniorenfrühstück, Seniorenbund, Eterreit, 08:00 Uhr
FR	10	Sportler Schiwochenende bis 12.01.2020, Dachstein West MA
SA	11	
SO	12	1. Einzahlung, SPV „Guat drauf“, GH Stöbich, 19:30 Uhr
MO	13	
DI	14	Fitness & Gymnastik 50+, Turnsaal Volksschule, 13:30 Uhr Lumara Tortenverzierkurs, Wirtin z'Arnreit, 19:30 Uhr
MI	15	
DO	16	
FR	17	Jahresabschlussfeier der Sportunion, Pfarrheim
SA	18	Konzert des Bezirksorchesters, Alfons-Dorfner-Halle Lembach, 20:00 Uhr Feuerwehrskifahrt, FF Arnreit
SO	19	Vorstellgottesdienst der Erstkommunionkinder Ripperlbuffer, Wirtin z'Arnreit, 11:30 Uhr
MO	20	
DI	21	Fitness & Gymnastik 50+, Turnsaal Volksschule, 13:30 Uhr
MI	22	
DO	23	
FR	24	Vollmondwanderung, Gesunde Gemeinde, Schihütte Stoalus, 18:00 Uhr Schulung, Feuerwehrhaus, 19:30 Uhr
SA	25	
SO	26	
MO	27	
DI	28	Fitness & Gymnastik 50+, Turnsaal Volksschule, 13:30 Uhr
MI	29	
DO	30	
FR	31	